

Aarau, den 11. September 1936.

Sehr geehrter Herr Prof. Barth,

Ihre Zusage hat mir eine grosse Freude bereitet, und ich möchte Ihnen als Datum Samstag, den 14. November vorschlagen. Dieser Tag wäre insofern günstig als keine grösseren Veranstaltungen stattfinden, was man von den spätern Samstagen nicht sagen kann. Und zu nahe am Reformationssonntag hätte ich Ihren Abend auch nicht gerne gehabt, da wir für diesen Tag ebenfalls einen Vortrag vorgesehen haben. Sollte Ihnen aber der 14. Nov. nicht passen, so wäre sicher noch ein Weg zu finden.

Die Formulierung Ihres Themas drückt das aus, was ich mir vorgestellt habe und auch die Mitglieder des Vorstandes sind einverstanden.

Der Vortrag ist selbstverständlich jedermann zugänglich und ich schätze, dass sehr viele Glaubensgenossen, auch von auswärts daran teilnehmen werden. Darum möchte ich Ihnen vorschlagen, ob wir den Anlass nicht mit einer Kollekte für in Not geratene Geistliche verbinden könnten.

Es würde mich sehr interessieren, was Sie von diesem Vorschlag denken und ich möchte Sie auch noch bitten mir Ihre Honoraransprüche mitzuteilen.

Indem ich Ihnen nochmals herzlich danke, bin ich mit freundlichem Gruss

Ihr
Hans Frimann